

PHinnovativ KidZ

Petra Szucsich, Michael Steiner, Klaus Himpsl-Gutermann
Evelyn Dechant-Tuchelau, Simone Atzesberger, Christian Gatterer
Pädagogische Hochschule Wien



Abstract: Das KidZ-Projekt "Klassenzimmer der Zukunft" und PHinnovativ KidZ der PH Wien

KidZ ("Klassenzimmer der Zukunft") ist ein innovatives Bildungsprojekt, das im Schuljahr 2013/14 vom österreichischen Bundesministerium für Bildung und Frauen (BMBWF) ins Leben gerufen wurde. Entsprechend dem Motto „Dem Neuen eine Chance geben“ des österreichweiten KidZ-Projekts dokumentiert und evaluiert das Projektteam der PH Wien gemeinsam mit Lehrenden und Lernenden an KidZ-Schulen Leitlinien zu innovativem Lernen und digital integrativen didaktischen Designs und setzt Impulse für Unterricht, Ausbildung und Fortbildung. Ein zentraler Punkt von PHinnovativ KidZ ist das Begleitpaket, das zur Begleitung und Unterstützung speziell für die Wiener KidZ-Schulen entwickelt wurde.

Ausgangspunkt



Abb. 1: Logo und Foto PHinnovativ-KidZ

Ein zentrales Ziel des Projekts ist die pädagogisch-didaktische und wissenschaftliche Begleitung von KidZ-Clusterschulen (vier AHS, sechs NMS Schulen, eine Lernwerkstatt) in Wien, die von der Vernetzung verschiedenster Bereiche an der Pädagogischen Hochschule Wien, der Einbindung der Praxisschulen der PH Wien sowie der überregionalen (österreichweiten und internationalen) Vernetzung lebt.

Theoretischer Rahmen

Die folgenden vier Aspekte werden bei Planungs- und Entwicklungsprozessen bei der Implementierung von E-Learning evaluiert und dienen gleichzeitig als Leitfaden für das KidZ-Projekt auf allen Ebenen, sowohl an der PH, innerhalb des Netzwerkes als auch für die einzelnen Schulen.

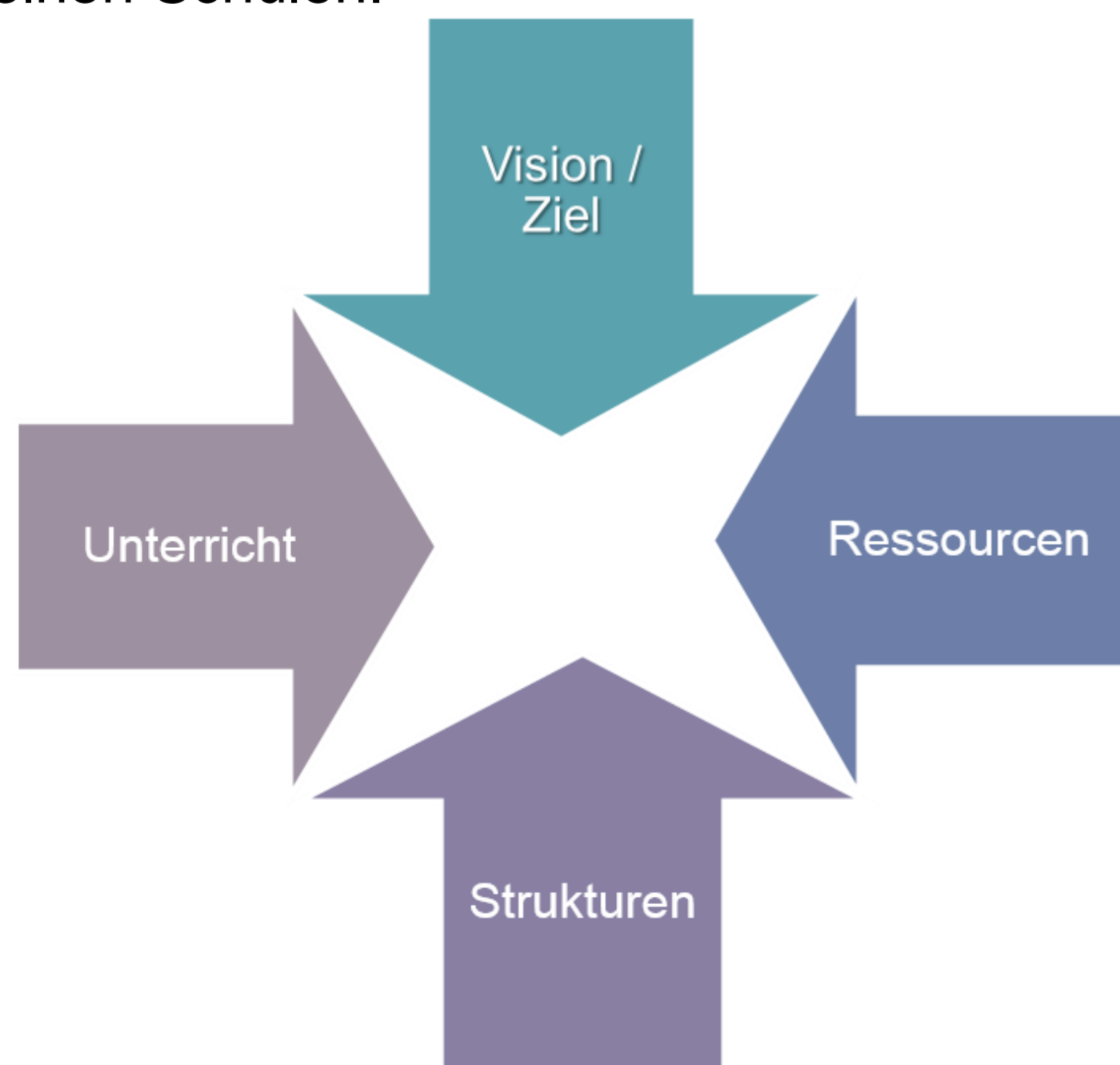


Abb. 2: Implementierung von E-Learning, adaptiert nach Marquardt (1996)

Evaluierungsmethoden

- Qualitative Interviews im virtuellen Raum
- Reflexive Praxis: Reflexionskarten-Sets, Design Pattern/Musteransatz
- Storytelling-Methode
- Footprints of Emergence, adaptiert nach Williams & Mackness (2014)

Projekttablauf – das Begleitpaket

Während des PHinnovativ KidZ-Projektes arbeiten die elf Wiener KidZ-Schulen in Schulclustern zu je zwei bis drei Schulen zusammen und werden jeweils von einer Kontaktperson der PH Wien betreut. Zusätzlich dazu koordinieren Erika Hummer und Helly Swaton als Clusterbetreuerinnen die Wiener KidZ-Schulen. In diesem Rahmen finden regelmäßig Partnerschultreffen und flexible „on-demand“-Fortbildungsveranstaltungen statt. Es werden zahlreiche gemeinsame Projekte an den Schulen durchgeführt und reflektiert, der Projektprozess wird vom Projektteam der PH Wien wissenschaftlich evaluiert. Erste Ergebnisse sind bereits sichtbar: Neue Raum- und Zeitkonzepte wurden entwickelt; ForscherInnentage, „Anders Lernen-Tage“ und der Einsatz von ePortfolios sind nur einige der zahlreichen Projekte an Wiens KidZ-Schulen, die seit Beginn des Projekts bereits umgesetzt wurden.

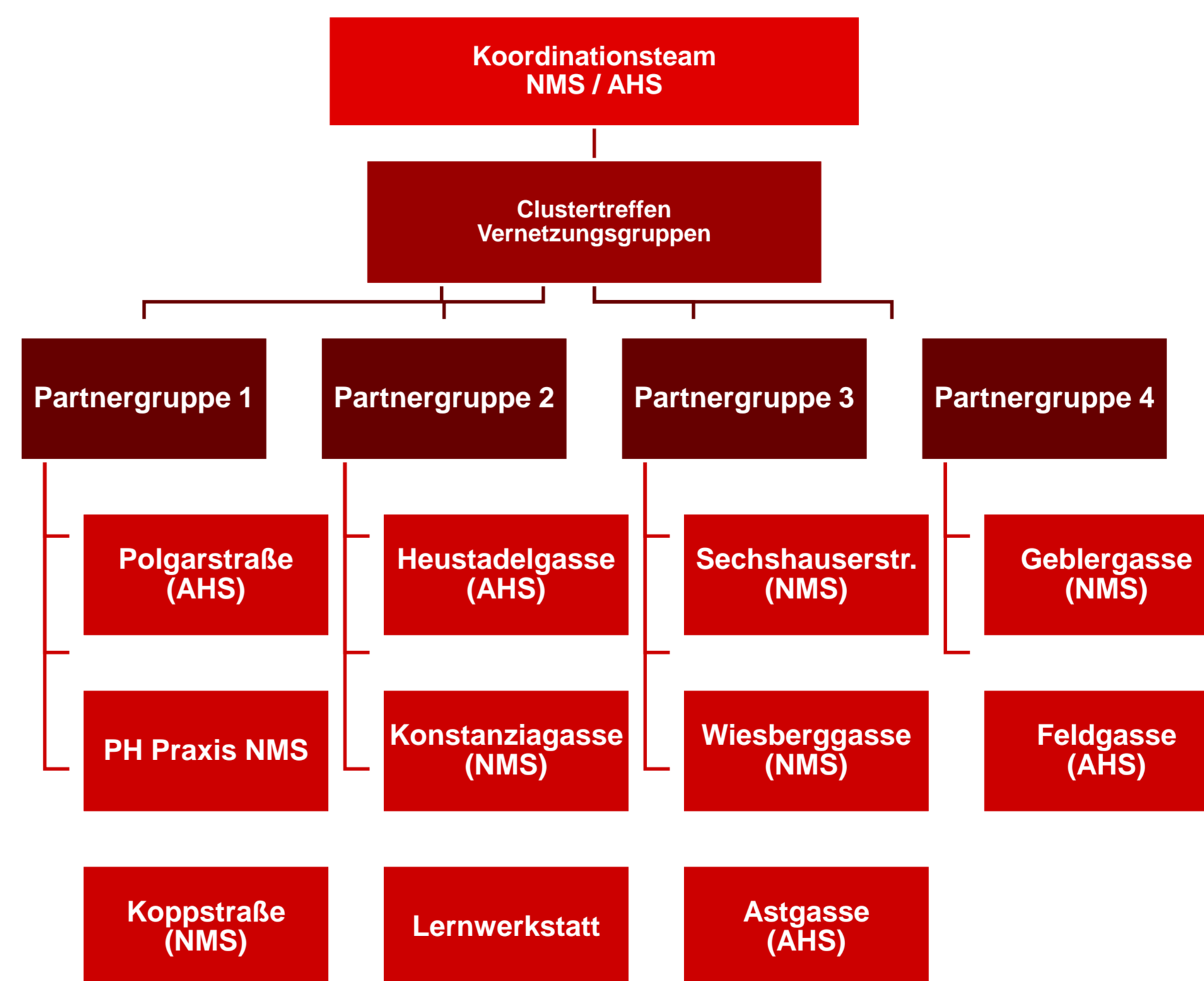


Abb. 3: KidZ Begleitung in Partnerschul-Clustern



Abb. 4: Arbeiten im Future Workspace am Gymnasium Polgarstraße



Abb. 5: Tablet-Projekt der Praxis-NMS in Kooperation mit Microsoft

Forschungsfragen und Ausblick

Forschungsfelder des Zentrums für Lerntechnologie und Innovation (ZLI) im Rahmen des KidZ-Projekts:

- Evaluierung des Wandels in Bezug auf die vier Aspekte: Vision, Ressourcen, Strukturen und Unterricht
- Analyse und Kontextualisierung von Good Practice Beispielen
- Nachhaltige Implementierung von E-Learning an Schulen
- Unterstützung Reflexiver Praxis an Schulen
- Evaluierung innovativer Formate in der LehrerInnenaus- und -weiterbildung
- Zusammenarbeit und Vernetzung in nationalen und internationalen Netzwerken



Weitere Infos dazu finden Sie hier: www.kidz.wien



Literatur

- Bauer, R. & Baumgartner, P. (2012) Schaufenster des Lernens. Eine Sammlung von Mustern zur Arbeit mit E-Portfolios. Waxmann, Münster.
- Marquardt, M.J. (1996). Building the Learning Organization: A Systems Approach to Quantum Improvement and Global Success. Mc Graw-Hill, University of Michigan.
- Williams, R. & Mackness, J. (2014) Surfacing, Sharing and Valuing Tacit Knowledge in Open Learning. In Pauschenwein, J. (Hrsg.), Evaluierung offener Lernszenarien. Tagungsband zum 13. E-Learning Tag der FH Joanneum am 17.9.2014 (3-21).

gefördert von:

